

Protokoll Plenum Attac Bremen 12.1.26

Anwesend: Sonja, Alexandra, Achim, Gunar, Detlef, Renate, Klaus, Maria, Bettina

TOP:

Witterungsbedingt wurde das Plenum kurzfristig am Nachmittag auf online verlegt und darüber über die Listen informiert.

- Austausch zur weltpolitischen Lage:

Marias Katze hat bereits Grönland besetzt. Trump kommt zu spät

Wird immer schlimmer. Regelbasierte Ordnung passt, Recht der Stärkeren setzt sich durch, USA bedrohen auch Europa. Faschistische Bewegungen werden stärker. Wir müssen Strategien entwickeln, aber was? Wir brauchen Bündnispartner

Wir wird Europa sicher gegen USA, Russland und China. Von Russland und USA werden weiter fossile Energien gekauft

Russland destabilisiert massiv durch Falschinfos. Bitte keine US-Dienste mehr verwenden!

- Diskussion zum AfD Verbot und Gründe warum Menschen die AfD wählen. Siehe Text Achim.

Sorge, dass wir nach einer lediglich beschreibenden Veranstaltung mit A. Röpke ratlos da stehen. Durch die vielen verteilten rechtsextremen Vorgänge können wir aber noch mal sensibilisiert und aufgerüttelt werden.

Wir können nach dem Vortrag ja noch unsere Fragen stellen in Richtung: Was können wir tun?

Gibt in Bremen eine Ortsgruppe „AfD-Verbot jetzt“ und ein Ableger von Nico Semsrots Initiative. Soll im Februar losgehen. Info-Abend mit der AfD-Verbot-Gruppe

Die Triebkräfte für faschistische Orientierung untersuchen: „Petromaskulinität“, Lust an der ökologischen Destruktion in den Fokus nehmen.

Klimanetzwerk plant Aktivitäten in diese Richtung. Sollten wir dabei sein. Politisches Frühstück dazu durchführen

Als Frauen müssen wir auch gegen Petromaskulinität vorgehen

- Mit welchen Themen wollen wir uns als Regionalgruppe in 2026 beschäftigen?

Renate hat Papier dazu über die Liste geschickt.

Wir brauchen eineinhältliche Klammer für Attac Bremen. Ein zentrales Thema für Halbjahr oder Jahr (so wie bei Tax the Rich)?

- Ideen für Veranstaltungen:

Regelmäßige Veranstaltungsreihe? Zweimonatlich als politisches Frühstück? Als nächstes zu Klima und Kampf gegen Rechts? Dafür in die Stadtteile / Bürgerhäuser und dabei Initiativen vor Ort einbeziehen? Immer neue Themen oder mit einem Thema touren? Ein Thema erst mal an einem Ort, um sich dort zu etablieren?

Veranstaltung 1.3. mit Frau Brohillker steht ja auch noch an

Ergebnis:

Politisches Frühstück in Weserterassen im Februar (Kampf gegen Rechts). Renate, Bettina und Achim bereiten Input zu „Triebkräfte für Faschismus“ vor. Bevorzugt wird der 8. Februar
Renate sieht sich in Walle nach geeignetem Raum für später um
Thema: „Warum wählen so viele Menschen rechts?“

- Finanzen von Attac

Bericht Maria: Wegen der schlechteren Finanzmittel werden die Zuschüsse für die Regionalgruppen halbiert. Uns werden etwa 3000 Euro jährlich bleiben. Letztes Jahr haben wir 2200 Euro ausgegeben. Maria wird regelmäßig über den Stand informieren. Aktuell ist der Kontostand ca. 1400 Euro. Im Februar kommen ca. 1300 bis 1500 Euro dazu. Bei größeren wichtigen Vorhaben können wir zusätzlich Geld aus dem Regionalgruppentopf beantragen. Auf unseren Veranstaltungen sollten wir für weitere Fördermitgliedschaften werben („3000 Held*innen“)

- Finanzanträge:

- 110 Euro für Werbung für die Kleidertauschparty einstimmig angenommen

Sonstiges:

- Die Veranstaltung mit Anne Brohilker am 1.3. im Theater ist weitgehend organisiert. Detlef, Bettina und Renate stehen noch vor Ort zur Unterstützung bereit